Naturheilkunde

Injektions- und Infusionstechniken für die therapeutische Praxis – erweiterter Spritzenschein

Injektionen und Infusionen sind aus der modernen Naturheilpraxis heute nicht mehr wegzudenken. Dieses Praxisseminar leitet Sie an, wichtige naturheilkundliche Injektionstechniken, wie die Verabreichung von Vitamin- und Aufbauinfusionen und Injektionen, durchzuführen. Damit erhalten Sie eine hervorragende Ergänzung zu unseren traditionellen Therapieweisen und können den Heilungsverlauf enorm beschleunigen. Nicht nur in Notfällen sind sie unverzichtbar.

Sie lernen, wie Sie einerseits klassische Akupunkturpunkte gezielt injizieren und andererseits, speziell gewählte Kombinationen eines homöopathischen Komplex-Mittels, mit spezifischer Wirkung, verabreichen. Dabei wird auch das „Quaddeln" gelehrt, die kleine Neuraltherapie und Narbenunterspritzung.

Demonstriert und geübt werden die intrakutane, subkutane, transmuskuläre und intravenöse Injektion sowie das Anlegen und die korrekte Durchführung einer Infusion. Dabei werden nicht nur die zu Beginn ganz normalen (Berührungs-) Ängste abgebaut und professionelle Tricks und Stichtechniken gelernt: Sie bekommen auch einen umfangreichen Überblick über die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten. Außerdem erhalten Sie jede Menge Praxistipps und Therapiekonzepte. Natürlich darf auch der Bereich Notfallmedizin nicht fehlen!

Da es sich um ein invasives Verfahren handelt, benötigen Sie für die professionelle Anwendung die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde (Arzt/Ärztin, Heilpraktiker/in) oder als Mitarbeiter/in einer Arztpraxis, Krankenhaus etc. die schriftliche Anweisung des delegierenden Arztes.

Termine

Sa, 03.07.2027
09:00-17:00 Uhr

So, 04.07.2027
09:00-17:00 Uhr

Preis

350,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule Dortmund
Hansastraße 7-11
44137 Dortmund
Tel. 0231-914 31 21

Seminarnummer

SSH46030727

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 08.11.2026

Dozent

Dieter Lütz

Jg. 1972, 2 Kinder. Nach der Ausbildung zum Krankenpfleger absolvierte Herr Lütz eine Shiatsu-Ausbildung sowie das Studium zum Heilpraktiker, das er 2000 mit der Prüfung am Gesundheitsamt Köln erfolgreich abgeschlossen hat. Im Anschluss daran arbeitete er nebenberuflich in eigener Praxis. 2005 begann er die Ausbildung zur Osteopathie, die er 2011abgeschlossen hat. Seitdem betreibt er mit einer angestellten Osteopathin und einer Traumatherapiekollegin die Praxis Besenbruch in Wuppertal mit dem Schwerpunkt Osteopathie und Komplementärmedizin: Mirkonährstoff-, Darm-, Mitochondrien- und Säure-Basen-Therapie, intravenöse Sauerstofftherapie - Oxyvenierung, Hildegard-Aderlass, Infusionstherapie, Neuraltherapie u.a.